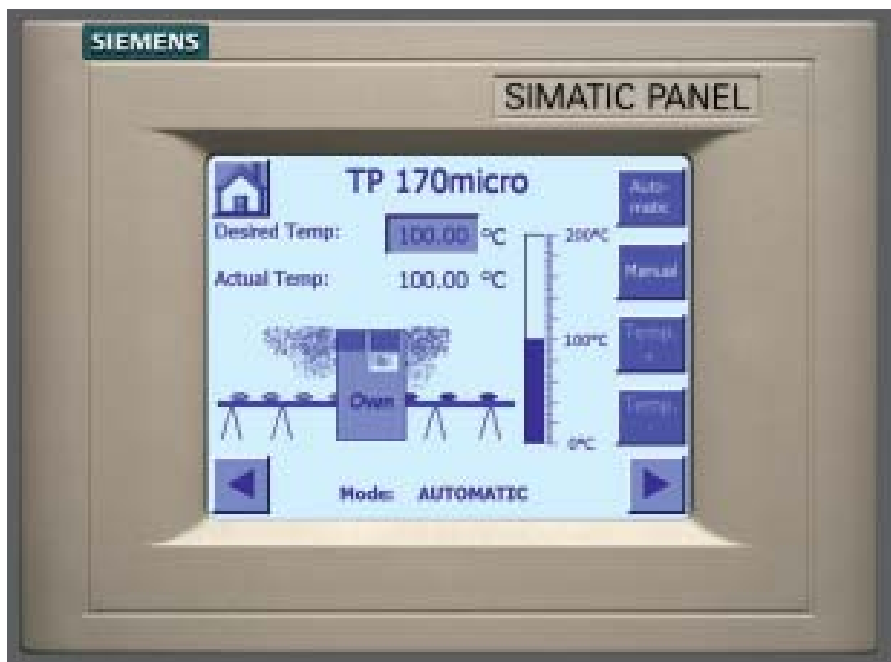


Mehr Funktionalität bei Low-end Touch-Panels mit Engineering-Software

## Komfort der „Großen“



**Bild 1: Maßgeschneidert für Micro Automation – Simatic TP 170micro, speziell für S7–200, mit neuen Funktionen**

### Projektierung mit WinCC flexible Micro

Für die Projektierung wurde ein eigenes, kostengünstiges Engineering-Paket geschnürt: WinCC flexible Micro. Selbstverständlich können auch die Editionen Compact, Standard oder Advanced eingesetzt werden, die die Projektierung weiterer Bediengeräte aus der HMI-Familie bis hin zum PC ermöglichen. Die Projektierungssoftware bietet eine einfache und schnelle Projektierung mittels übersichtlicher Oberfläche, vorgefertigter Grafiken, intelligenter Werkzeuge für die grafische Projektierung (z. B. Erstellen einer Bildverknüpfung mittels Drag & Drop) sowie Unterstützung mehrsprachiger Projekte.

**Für mehr Komfort und Funktionalität im unteren Leistungsbereich sorgen das neue Micro Panel Simatic TP 170micro sowie die funktionale Erweiterung des bestehenden Panels Simatic TP 170A. Mit der innovierten Engineering-Software WinCC flexible 2004 bekommen diese Panels einen weiteren Schub an Funktionalität.**

Das neue Micro Panel TP 170micro (Bild 1) von Siemens Automation and Drives (A&D) ist auf die Kleinststeuerung Simatic S7–200 abgestimmt. Das bewährte Panel Simatic TP 170A profitiert von der Innovation der Engineering-Software ohne an der bestehenden Hardware etwas geändert zu haben.

Beide Geräte sind mit einem 5,7-Zoll-STN-Touch-Display ausgestattet und verfügen über eine Auflösung von 320 x 240 Pixel. Die Geräte warten mit vielen Innovationen auf: z. B. durchgängiges Meldesystem mit frei definierbaren Meldeklassen, fünf Onlinesprachen für den weltweiten Einsatz und einiges mehr.

### Maßgeschneidert für Micro Automation

Das Micro Panel Simatic TP 170micro, maßgeschneidert für die Kleinststeuerung Simatic S7–200, ist für das Bedienen und Beobachten kleiner Anlagen und Maschinen ausgelegt. Die Kommunikation zur S7–200 erfolgt über die integrierte Schnittstelle via Punkt-zu-Punkt-Kopplung.

Gegenüber dem Vorgängermodell TP 070 ist das neue Micro Panel deutlich leistungsfähiger. Es kann zum Beispiel einfach per Multi-Master-Kommunikation in Netzwerke eingebunden werden. Der jetzt doppelt so große Anwenderspeicher (256 Kilobyte) und das erweiterte Mengengerüst bieten hohe Kapazität für Bilder, Variablen, Texte und Grafikobjekte.

Das neue Meldesystem umfasst Meldehistorie und frei definierbare Meldeklassen – z. B. für Betriebs- oder Störmeldungen. Eine Meldeleuchte visualisiert Maschinen- und Anlagenzustände. Auch vorgegebene Grenzwerte bei Ein- und Ausgaben werden jetzt automatisch überwacht. Neu ist auch das Passwortsystem. Mittels Passwort können so zum Beispiel Eingabefelder oder ganze Bilder geschützt werden. Für den weltweiten Einsatz sind als Konfigurationsbasis bis zu 32 Sprachen wählbar – auch mit kyrillischen und asiatischen Schriftzeichen. Daraus stehen für den Praxisbetrieb gleichzeitig fünf Sprachversionen im neuen Touch Panel bereit, zwischen denen online umgeschaltet werden kann.

### Mehr ohne Hardware-Änderung:

Das Simatic Panel TP 170A profitiert in seinen Innovationen von der neuen Engineering-Software WinCC flexible. Ohne Änderung an der Hardware des Gerätes verfügt das TP 170A bei der Projektierung mit WinCC flexible über einige neue Funktionen. Das erweiterte Meldesystem umfasst nun auch Meldehistorie und frei definierbare Meldeklassen (z. B. Betriebs- und Störmeldungen). Bei der Kommunikation wurden die Kopplungsmöglichkeiten erweitert. So können nun bis zu vier Steuerungen gleichen Typs (z. B. S7) an das TP 170A angeschlossen werden.

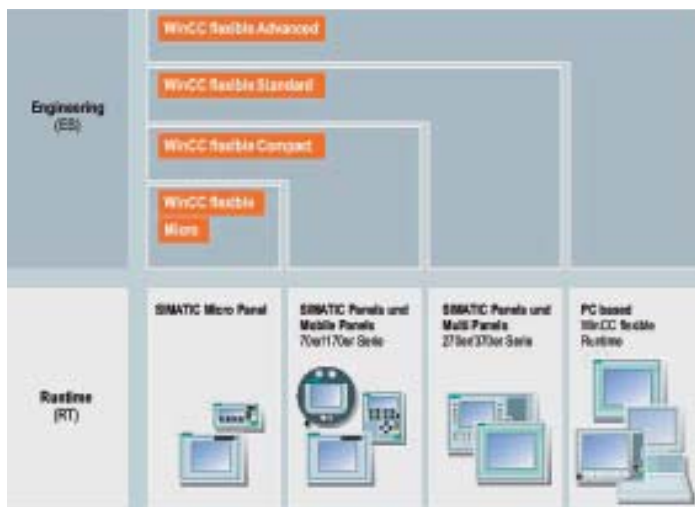
Wie beim TP 170micro stehen auch hier für den weltweiten Einsatz bis zu 32 Konfigurations-sprachen zur Verfügung – auch mit kyrillischen und asiatischen Schriftzeichen. Bis zu fünf Sprachen und sprachabhängige Grafiken sind online am Gerät umschaltbar.

Bei Umstieg von der bestehenden Protocol-Projektierung des TP 170A nach WinCC flexible kann

### EXKLUSIV IN KEM



Die Autorin Verena Reitz ist Produktmanagerin Simatic Panels bei Siemens A&D, Nürnberg



**Bild 2: Simatic WinCC flexible: Eine Engineering-Software für alle HMI-Applikationen. Die abgestuften Varianten sind optimal zugeschnitten auf die einzelnen Klassen von Bediengeräten**

auf die vorhandene Projektierung aufgebaut werden. Nach Konvertierung kann um die neuen Funktionen in WinCC flexible ergänzt werden.

### **Simatic WinCC flexible für alle HMIs**

Die neue Engineering-Software Simatic WinCC flexible ist die konsequente Weiterentwicklung der bewährten Protool-Familie. Bestehende Protool-Projekte können kompatibel übernommen und für ein Projekt mit WinCC flexible genutzt werden. Das garantiert Investitionssicherheit.

Die Software erlaubt im Produktspektrum von Simatic HMI die durchgängige Projektierung aller Windows-CE-basierter Bediengeräte – vom Micro Panel bis hin zu PC-basierten Visualisierungslösungen (Bild 2). Dafür bietet WinCC flexible eine Familie von skalierbaren Engineering-Systemen, die aufeinander aufbauen und optimal an die jeweilige Projektierungsaufgabe angepasst sind. Mit jeder Edition wird ein breiteres Spektrum an Bediengeräten und Funktionalitäten unterstützt.

Einmal erstellte Projektierungen sind innerhalb der HMI-Produktfamilie von Siemens ohne Konvertierung skalierbar auf verschiedene HMI-Plattformen übertragbar. Damit kann auch

die Projektierung des Micro Panels TP 170micro problemlos in einer höheren WinCC flexible Version weiterverwendet werden bzw. kann das TP 170micro auch in einer höheren Version projektiert werden.

Intelligente Tools in WinCC flexibel sorgen für effizientes Projektieren und minimieren den Projektierungsaufwand. Wizard gestützt kann die Grundstruktur eines B&B-Projektes bereits bei Projektbeginn mit wenigen Mausklicks festgelegt werden. Tabellenbasierte Editoren vereinfachen die Erzeugung und Bearbeitung gleichartiger Objekte, z. B. für Variablen, Texte oder Meldungen.

### **Fazit / Ausblick**

Mit WinCC flexible hat Siemens nicht nur die Projektierungseffizienz gesteigert, sondern auch die Möglichkeiten der vorhandenen und neuen Panels speziell auch im unteren Leistungsbereich deutlich erweitert.

### **Weitere Informationen**

Simatic Panels

**KEM 468**

[www.siemens.de/micropanels](http://www.siemens.de/micropanels)